

Inhalt des ersten Bandes.

Erstes Buch. **Allgemeine Einleitung.**

Erstes Kapitel. **Das Schöne und die Kunst.** S. 1.

Geist und Natur. S. 2. Das Angenehme und das Erhabene. 4. Verhältniss der Schönheit zur Wirklichkeit. 5. Die Kunst eine bewusste und doch freie Thätigkeit. 9.

Zweites Kapitel. **Die Idee des Kunstwerkes.** S. 11.

Gedanke und Gefühl. S. 11. Die Religiösität der Kunst. 14. Verhältniss der Kunst zur Moral. 16. Das Symbolische der Kunst. 18. Symbol und Allegorie. 18. Der Styl. 20.

Drittes Kapitel. **Die Künste.** S. 22.

Die Elemente der Erscheinung, Raum, Zeit und Leben. S. 22. Das Gebiet der Künste, die bildenden Künste, die Musik und die Poesie in ihrem Verhältnisse zu einander. 25. Der Geist der Künste, der objective, subjective und individuelle. 27. Architektur. Ihr Verhältniss zu den nachahmenden Künsten. 28. Symbolik der Baukunst. 30. Zweckmässigkeit. 31. Die wahre Bedeutung der Baukunst. 32. Sculptur. Grenzen ihrer Aufgabe 35. Bekleidung 36. Haupt und Körper. 37. Geist der Sculptur. 38. Malerei. Ihr Verhältniss zur Natur und zu den beiden anderen bildenden Künsten. 39. Innerer Zusammenhang und Begrenzung der bildenden Künste. 43.

Viertes Kapitel. **Die geschichtliche Bedeutung der Künste.** S. 47.

Der Volksgeist. S. 48. Die Kunst als Aeußerung desselben. 51. Die Entwicklung der Menschheit in der Kunstgeschichte. 53. Die Folge der Künste bei den einzelnen Völkern. 54.

Zweites Buch. **Die Kunst der alten Inder.**

Erstes Kapitel. **Volk und Land.** S. 59.

Gegensatz gegen China. S. 59. Indiens Natur. 61. Völkermischung. 63. Literatur. 65. Kasten. 67. Moral 71. Religionssystem. 72. Buddha. 75. Pantheismus, die Grundlage der indischen Auffassung. 78. Vorherrschen der Phantasie. 79.

Zweites Kapitel. **Die indische Architektur.** S. 81.

Grottenbauten. S. 81. Elephanta und Salsette. 82. Ellora. 83. Karli 89. Nasik, Mhar, Gunira, Ajunta, Indhjadri, Kondor. 91. Mahamalaipur, Ceylon, Taifo, Malmein. 92. Behar, Orissa, Marra, Dhamnar, Bag. 93. Bamiyan. 94. Entstehungszeit dieser Grottenbauten. 95. Charakter und Details derselben. 98. Siegessäulen des Açoka. 105. Buddhistische Dagops. 107. Bhilsa-Topes. 107. Sanchi. 108. Ceylon. 109. Java. 112. Die eigentlichen Bauwerke. 115. Die Pagoden auf Ramisseram, in Tanjore und Chillambrum. 118. Dschaggernat. 120. Dschaina-Bauten. 121. Tempel der Brahmanen. 124. Die moderne Theorie. 126.

Drittes Kapitel. **Plastik und Malerei der Inder.** S. 127.

Schönheitssinn der Inder. S. 127. Charakteristik der Bildwerke. 130. Geschichtliche Uebersicht. 136. Vergleichung der indischen Plastik mit der griechischen und ägyptischen. 139. Malerei. 140. Decorative Künste. 143. Schlussbetrachtung. 144.

Drittes Buch. Die Kunst der westasiatischen Völker.

Erstes Kapitel. Babylonier und Assyrier. S. 146.

Geographische Lage des Landes. S. 146. Ueberreste von Babylon. 149. Beschreibungen der Bauwerke. 152. Andere babylonische Trümmerstätten. 154. Material und Styl der Bauten. 157. Vergleichung mit den Hindus. 159. Bildwerke. 160. Lage von Ninive. 161. Ausgrabungen. 163. Nimrud. 163. Khorsabad. 164. Kujundschik. 165. Die übrigen assyrischen Ruinen. 165. Anlage und Styl der Paläste. 165. Tempel und anderweitige Gebäude. 170. Ornamentik. 174. Sculptur. 175. Malerei. 182. Kleinkünste und Kunstgewerbe. 183. Vergleichung der assyrischen Kunst mit der indischen. 183.

Zweites Kapitel. Perser. S. 184.

Religionssystem und Moral. S. 185. Bildende Künste. 187. Die medische Königsburg. 188. Pasargadä. 189. Das Grab des Kyros. 189. Persepolis. 191. Architektonischer Styl und Details. 197. Susa 203. Bildwerke 204. Charakteristik des Styls. 210.

Drittes Kapitel. Phönicier und Juden. S. 212.

Nachrichten und Ueberbleibsel von den phönicischen Bauten. S. 213. Carthago. 214. Bauten der Juden. 216. Der Tempel. 217. Charakteristik der jüdischen Bauten. 229. Plastik der Phönicier. 230. Bildlosigkeit und eigenthümliche Richtung der hebräischen Phantasie. 232.

Viertes Buch. Die Kunst der Aegypter.

Erstes Kapitel. Natur des Landes und Charakter des Volkes. S. 241.

Beziehungen der Juden und Griechen zu Aegypten. S. 243. Das Steigen des Nils. 245. Kastenwesen. 248. Sitten. 249. Ansichten über das Leben nach dem Tode. 250. Religion. 251. Hieroglyphen 253. Entstehung des hieroglyphischen Systems. 260. Inhalt der hieroglyphischen Schriften. 264. Literatur. 266. Das Todtenbuch. 267. Poesie und Musik. 268. Geistige Richtung. 269. Geschichtliche Umrisse 271.

Zweites Kapitel. **Geographische Uebersicht der Gebäude ägyptischen Styles.** S. 274.

Meroe. S. 274. Nubien. 275. Ipsambul. 277. Kalabsch. 280. Philae. 281. Oberägypten. 284. Ombos. 284. Edfu. 284. Esneh. 285. Theben. 285. Luxor. 286. Karnak. 287. Medinet-Habu. 290. Königsgräber. 294. Dendera. 295. Abydos. 296. Antaeopolis. 296. Antinoe. 297. Beni Hassan. 297. Zauiet el Meitin. 298. Memphis. 299. Die Pyramiden. 300. Gizeh. 301. Der Sphinxkoloss. 302. Sakkara. 304. Das Serapeum. 305. Das Thal el Fajum. 305. Das Labyrinth. 306. Das Delta. 307. Die östlichen Grenzlande. 308. Die Oasen. 309.

Drittes Kapitel. **Styl der ägyptischen Architektur.** S. 310.

Aesthetische Würdigung der Pyramiden. S. 310. Entstehung und Alter derselben. 313. Privatgräber. 317. Gewölbe. 319. Anordnung der grösseren Tempel. 321. Pylonen. 323. Säulenhof. 325. Der vielsäulige Raum. 326. Wirkung dieser Anordnung. 328. Details. Die schrägen Aussenwände. 329. Säulen. 330. Kapitäle. 331. Wechsel der Formen und Farben. 338. Kolossalstatuen. 339. Typhonien. 340. Paläste, Burgen und Häuser. 343. Perioden der ägyptischen Architektur. 345. Die Bauten in Nubien nicht älter als die in Aegypten. 345. Die Felsengrotten nicht älter als die freistehenden Gebäude. 346. Das alte Reich. 347. Hyksos und neues Reich. 349. Verfall. 351. Würdigung der ägyptischen Architektur. 352. Die Schönheit derselben eine durchaus nationale. 353. Mangel organischer Einheit und Freiheit. 355.

Viertes Kapitel. **Sculptur und Malerei der Aegypter.** S. 357.

Geschicklichkeit der Steinmetzen. S. 357. Material und Technik. 358. Farben. 360. Behandlung der Reliefs (en creux). 361. Körperbildung. 362. Kräftige Formen. 363. Gesichtszüge. 364. Götterbilder. 365. Ausdruck des Charakters. 366. Historische Reliefs. 367. Thiergestalten. 369. Verhältniss zur Natur. 370. Ursachen der Vergrößerung und Vervielfältigung der Gestalten. 371. Perioden der Plastik. 373. Schlussbetrachtung. Die drei Künste noch nicht völlig gesondert. 377. Vergleichung der Aegypter mit früheren Völkern. 379. Ihre höhere Befähigung zur bildenden Kunst. 381. Gemeinsamer Mangel aller bisher betrachteten Völker. 382.